

Tagebuch für die Textilindustrie 1971

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **78 (1971)**

Heft 3

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-678638>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Verein ehemaliger
Textilfachschüler Zürich
und Angehöriger
der Textilindustrie

doch wirken sich die Schwierigkeiten in der Textilindustrie im allgemeinen immer noch hemmend auf das Geschäft aus.

Preisentwicklung	Ende Dez.	Ende Jan.	Ende Febr.
Yokohama 2A 20/22 prompt	Yen 8200	Yen 7850	Yen 7750
Yokohama 2A 20/22 Mai	Yen 8300	Yen 7950	Yen 7650
Zürich 20/22 China prompt	Fr. 89.—	Fr. 87.—	Fr. 82.50

Wy

Tagebuch für die Textilindustrie 1971

Bei der diesjährigen Ausgabe des bekannten Taschenbuches zeichnen zwei Herausgeber verantwortlich, und zwar Dr.-Ing. Max Matthes, der es seit 1957 herausgibt, und neu Dr. Walter Loy, der schon seit längerer Zeit als Mitarbeiter des Taschenbuches tätig ist. Der Tabellenteil wurde gestrafft und von einigen nicht so wichtigen Tabellen befreit, um für den Aufsatzteil, der 1971 besonders aktuell und umfangreich ist, Platz zu schaffen. Dieser Aufsatzteil gliedert sich in folgende Themen: Rohstoffe, Spinnerei, Zwirnerei, Spulerei, Schlichterei, Weberei, Wirkerei, Strickerei, Wäscherei, Färberei, Druckerei, Veredlung, Textilprüfung und Betriebstechnik. Auch der Teil Textilnorm wurde in neuer Bearbeitung aufgenommen.

Das Taschenbuch bietet fundierte, vielseitige fachtechnische Informationen, die durch knappen, präzisen Text dargeboten werden. Ergänzt werden die Ausführungen durch zahlreiche Abbildungen und Tabellen.

Erwähnenswert ist noch, dass der Verlag Schiebe & Schön ausser dem seit Jahren vorliegenden Taschenbuch für die Textilindustrie in diesem Jahr erstmalig zwei weitere Taschenbücher auf dem Textilsektor herausgegeben hat, nämlich das «Taschenbuch der textilen Raumausstattung» und das «Taschenbuch für die Bekleidungsindustrie». Diese beiden Taschenbücher bilden eine wertvolle Ergänzung zu dem bereits vorliegenden Taschenbuch für die Textilindustrie.

Uznacher VeT-GV mit Rekordbeteiligung

Die VeT-Generalversammlung ist seit Jahren zu einem angesehenen gesellschaftlichen Treffen prominenter schweizerischer Textilfachleute ausgebaut. Dieser Tradition erwies sich die diesjährige Uznacher GV des VeT absolut würdig, ja sie darf als besonders edle Perle in der langen Kette der statutenmässig wichtigsten Anlässe des Vereins bezeichnet werden. Dafür spricht die erfreuliche Teilnehmerzahl von über 200 Freunden und Gönnern aus unserer Textilindustrie, dafür spricht die Prominenz der Teilnehmer und die reiche Palette von Gebotenen aus fachlichem, gesellschaftlichem, kulinarischem und musikalischem Bereich, erfrischend vermengt mit freundschaftlichem Geist aus frohen Herzen.

Die Tagung begann mit einer Betriebsbesichtigung der Stoffel AG, Division of Burlington Textiles, Schmerikon, die mit einem Instruktionvortrag der Firma Zellweger AG, Uster, über den Uster-Monitex verbunden war. Es handelt sich dabei um ein automatisches, computergesteuertes On-line-System zur Erfassung von Produktionsdaten aus dem Websaal. Stoffel bedient sich dieser jede einzelne Webmaschine oder jede beliebige Webergruppe oder die Gesamtheit der Maschinenzahl anrufenden Ueberwachungsanlage. Nebst Artikelnummer und Anzahl der Maschinen werden auf Anruf drei verschiedene Nutzeffekte, je die Totalanzahl der Stillstände und der Stillstandsminuten ersichtlich, die durch die Minutenangabe der Zeit ausser Produktion ergänzt werden kann. Der Rundgang hinterliess bei vielen Fachleuten einen nachhaltigen Eindruck.

Die Generalversammlung im Hotel Ochsen in Uznach begann am frühen Abend unter der zügigen Leitung von Präsident Xaver Brügger. Er begrüßte speziell unsern Freund und unser Ehrenmitglied Direktor E. Gucker, Uznach, als Initiator des Tagungsortes und charmanter Bestreiter der abendlichen Plauderei über seine 50jährige Erfahrung im Reinseidengeschäft.

Des weiteren wurden herzlich begrüßt unsere verehrten Ehrengäste, unsere lieben Ehrenmitglieder, die Verwaltungsräte der Firma Schubiger und die Delegierten der uns befreundeten Vereinigungen SVF und VST aus Basel und Wattwil.

Aus den flüssig durchberatenen Vereinsgeschäften halten wir zur besonderen Information unserer an der GV nicht teilgenommenen Freunde in aller Welt folgende Punkte fest:

Jahresbericht

Der Präsident orientierte über das Jahresprogramm 1969/70. Speziell erwähnt wurden die Veranstaltungen GV 70 in Horgen, Exkursion zu GRILON SA, Ems, Gemeinschaftstagung mit SVF und VST auf dem Martinsberg Baden